

WKÖ-Gastronomie-Obmann Hinterleitner begrüßt Rettung der Sparvereine in Österreich

Utl.: Fortbestehen der Sparvereine entscheidend für wirtschaftliche Existenz von vielen Wirtshäusern - Zusätzlicher Umsatz von bis zu 50.000 Euro pro Jahr =

Wien (TP/OTS) - "Wir freuen uns, dass der Gesetzgeber nun unserem Appell gefolgt ist und eine Regelung zur Rettung der kleinen Sparvereine beschlossen hat", kommentiert der Obmann des Fachverbandes Gastronomie in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), Helmut Hinterleitner, die gestern im Nationalrat beschlossene Sonderregelung für Sparvereine. "Ich möchte mich ausdrücklich bei allen bedanken, die die Anliegen der Gastwirte ernst genommen haben", zeigt sich Hinterleitner "über die Rettung der für viele Gastronomiebetriebe so wichtigen Sparvereine" erfreut. Aufgrund der strengen Vorgaben der EU-Geldwäscherichtlinie war eine ausnahmslose Identifizierung von Sparern bei der Bank angedacht gewesen. Damit hätte sich auch jedes einzelne Mitglied eines Sparvereins mit Reisepass oder Personalausweis persönlich bei der Bank ausweisen müssen. In der Praxis hätte eine solche Regelung das Aus für die meisten Sparvereine bedeutet, so Hinterleitner überzeugt.

Nach der neuen Sonderregelung kann bei Sparvereinsmitgliedern, die weniger als 1.500 Euro pro Jahr ansparen, nun auf das aufwendige Procedere einer persönlichen Identifikation bei der Bank verzichtet werden.

Utl.: Dorfwirte bangten um Fortbestand der Sparvereine

Für viele Dorfwirte und Gastronomiebetriebe am Land ist das Fortbestehen der Sparvereine entscheidend für ihre wirtschaftliche Existenz. Im Schnitt bringt ein Sparverein mit einer durchschnittlichen Größe von 150 Mitgliedern dem Wirtshaus einen zusätzlichen Umsatz von 35 bis 50.000 Euro pro Jahr. Gerade in ländlichen Regionen, wo es kaum noch Geschäfte, Schulen, Post- oder Polizeidienststellen gibt, ist das Wirtshaus oft die letzte verbleibende Infrastruktur.

Notwendig für die Umsetzung dieser gesetzlichen Regelung ist noch eine Verordnung der Finanzmarktaufsicht. "Wir hoffen, dass diese nun

rasch erlassen wird und damit das Überleben der kleinen Sparvereine bei den Gastwirten am Land weiterhin gesichert ist", betont Hinterleitner abschließend.

Der Fachverband Gastronomie in der Wirtschaftskammer Österreich vertritt rund 60.000 Gastronomiebetriebe mit über 140.000 Beschäftigten. Mit einem Umsatz von ca. 8,5 Mrd. Euro leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur österreichischen Wirtschaft. (ES)

~

Rückfragehinweis:

Wirtschaftskammer Österreich

Fachverband Gastronomie

Dr. Thomas Wolf

Tel.: 05 90 900-3560

Mail: gastronomie@wko.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/11008/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0006 2014-12-12/10:05

121005 Dez 14

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20141212_TPT0006